

Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 1. 1. 1892

Herrn D^R ARTHUR SCHNITZLER
WIEN
I. KÄRNTNERRING 12.

Lieber Freund!

5 Dörmann will uns fein neues Buch vorlesen und hat mich gebeten, Sie einzuladen.

Wenn Sie also nichts befferes vorhaben, kommen Sie morgen Samstag, $\frac{1}{2}$ 8 Uhr (pünktlich) Gewerbeverein, Eschenbachgasse, 3 Stock, im Secretariat. Es kommen Salten, Bahr, Sie und ich. Wenn Sie nicht können, fagen Sie bitte mir pneumatifch

10 ab. Ich war heute bei dem Leichenbegängnis von Richards Mutter. Soll man ihn befuchen?

Herzlichft

Loris

© CUL, Schnitzler, B 43.

Kartenbrief

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »Wien 3/3, 1. 1. 92, 5–6 N«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »1/1 92«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »12« und auf der Rückseite der Adressseite
zugefügt: »14.05 / 7.02 / 6.96 / 7.00 / 13.60«

1) Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 14. 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 18–19.

5 *Buch*] Felix Dörmann: *Sensationen*. Wien: Verlag von Leopold Weiss 1892.

7 *nichts befferes*] Schnitzler war bei der Lesung.

Erwähnte Entitäten

Personen: Hermann Bahr, Richard Beer-Hofmann, Felix Dörmann, Bertha Hofmann, Felix Salten

Werke: *Sensationen*

Orte: Eschenbachgasse, III., Landstraße, Kärntnerring, Wien

Institutionen: Österreichischer Gewerbeverein

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 1. 1. 1892. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00059.html> (Stand 11. Mai 2023)